



Handelsbezeichnung	Clap
Registernummer	3830-0
Art der Zubereitung	Wasserlösliches Konzentrat (SL)
Wirkungstyp	Herbizid

Wirkstoffe

Wirkstoff	Wirkstoffgehalt rein	Einheit	Gew. %	Zusätzliche Angaben	Wirkstoffgruppe
Clpyralid	300	g/l			HRAC (Group O / Neu: Group 4)

ZulassungsinhaberIn

Name (Firma)	Anschrift
Sharda Cropchem Espana S.L.	Edf. Atalayas Business Center, Carril Condomina 3 Planta 12 30006 Murcia, Spanien

GenehmigungsinhaberIn

Name (Firma)	Anschrift
--------------	-----------

VertriebsunternehmerIn gem. § 13 PSM-VO 2011

Name (Firma)	Anschrift
--------------	-----------

Für die Endkennzeichnung Verantwortliche

Name (Firma)	Anschrift
Sharda Cropchem Espana S.L.	Edf. Atalayas Business Center, Carril Condomina 3 Planta 12 30006 Murcia, Spanien

Status	zugelassen
Beginn der Zulassung	02.05.2017
Datum der letzten Änderung	29.04.2021
Antrag auf Erneuerung	21.12.2021
Datum der letzten Erneuerung	
Ende der Zulassung	
Abverkaufsfrist	
Aufbrauchsfrist	

Zugelassene Indikationen

Nr.	Einsatzgebiet	Kultur/Objekt + Einschränkung	Schadfaktor + Einschränkung	Anwendungsbereich	HuK	Art. 51	Art. 53	Befristung von	Befristung bis
1	Ackerbau	• Winterraps (BRSNW)	• Zweikeimblättrige Unkräuter (TTDD)	Freiland	Nein	Nein	Nein		
2	Ackerbau	• Sommergerste (HORVS)	• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Nein	Nein		
3	Ackerbau	• Zuckerrübe (BEAVA)	• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Nein	Nein		
4	Ackerbau	• Futterrübe (BEAVC)	• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Nein	Nein		



Nr.	Einsatzgebiet	Kultur/Objekt + Einschränkung	Schadfaktor + Einschränkung	Anwendungsbereich	HuK	Art. 51	Art. 53	Befristung von	Befristung bis
5	Ackerbau	<ul style="list-style-type: none">• Winterhafer (AVESW)• Winterweichweizen (TRZAW)• Wintertriticale (TTLWI)• Winterroggen (SECCW)• Wintergerste (HORVW)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Nein	Nein		
6	Ackerbau	<ul style="list-style-type: none">• Leindotter (CMASA)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
7	Gemüsebau	<ul style="list-style-type: none">• Rote Rübe (BEAVD)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
8	Ackerbau	<ul style="list-style-type: none">• Futterrüben (BRSRR)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
9	Gemüsebau	<ul style="list-style-type: none">• Speiserübe (Stoppelrübe, Mairübe) (BRSRR)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
10	Zierpflanz enbau	<ul style="list-style-type: none">• Lilien (1LILG)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
11	Zierpflanz enbau	<ul style="list-style-type: none">• Narzissen (1NARG)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
12	Gemüsebau	<ul style="list-style-type: none">• Kohlrübe (Steckrübe) (BRSNA)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		
13	Ackerbau	<ul style="list-style-type: none">• Weide-Arten (SAXSS)	<ul style="list-style-type: none">• Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	Freiland	Nein	Ja	Nein		



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Piktogramm	Signalwort	H-Satz	Gefahrenhinweis
----------------	-------------------	------------	------------	--------	-----------------

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text	Betroffene Indikationen
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.	
P501	Inhalt / Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH-Satz	Text
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Betroffene Indikationen

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Betroffene Indikationen
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!
Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Zum Schutz von Nicht-Ziel-Pflanzen ist eine Abdrift in angrenzendes Nichtkulturland zu vermeiden und das Pflanzenschutzmittel in einer Breite von mindestens 20 m zu angrenzendem Nichtkulturland mit abtriftmin derder Technik (mind. 75 %, gemäß Erlass des BMLFUW vom 10.07.2001, GZ. 69.102/13-VI/B9a/01 in der jeweils geltenden Fassung) auszubringen.
SP 1 - Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberfläche ngewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)
SPe 4 - Zum Schutz von Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.
Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.
Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Sonstige Auflagen und Hinweise

Betroffene Indikationen



Sonstige Auflagen und Hinweise

Betroffene Indikationen	
Vorsicht bei benachbart wachsenden Pflanzen, da Schäden möglich.	
In die Gebrauchsanweisung ist eine Zusammenstellung der Unkräuter aufzunehmen, die durch die Anwendung des Mittels gut, weniger gut und nicht ausreichend bekämpft werden, sowie eine Arten- und/oder Sortenliste der Kulturpflanzen, für die der vorgesehene Mittelaufwand verträglich oder unverträglich ist.	
Klassifikation des/der Wirkstoffe(s) gemäß Herbicide Resistance Action Committee (HRAC): Wirkmechanismus (HRAC GRUPPE): O.	
Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode, wobei die Anwendung nur alle 3 Jahre auf derselben Fläche erfolgen darf. Keine zusätzlichen Anwendungen mit anderen Mitteln, die den Wirkstoff Clopyralid enthalten.	
Keine Anwendung in Beständen, die zur Saatguterzeugung dienen.	2 - Sommergerste (HORVS), 5 - Wintergerste (HORVW), Winterhafer (AVESW), Winterroggen (SECCW), Wintertriticale (TTLWI), Winterweichweizen (TRZAW)
Auf der Verpackung und in der Gebrauchsanweisung ist auf das hohe Nachbaurisiko hinzuweisen. Insbesondere sind gefährdete Folgekulturen zu benennen und Möglichkeiten für das Risikomanagement zu beschreiben.	
Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen.	6 - Leindotter (CMASA), 7 - Rote Rübe (BEAVD), 8 - Futterrüben (BRSRR), 9 - Speiserübe (Stoppelrübe, Mairübe) (BRSRR), 10 - Lilien (1LILG), 11 - Narzissen (1NARG), 12 - Kohlrübe (Steckrübe) (BRSNA), 13 - Weide-Arten (SAXSS)

Weitere Auflagen und Hinweise siehe oben.



Zusätzliche Angaben gem. § 5 Abs. 2 Z 5 und 6 Pflanzenschutzmittelverordnung 2011 idgF.

Herkunftsmitgliedstaat	Tschechische Republik
Handelsbezeichnung	Clap
Zulassungsnummer	5262-0



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 1
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur / Objekt	Einschränkung
Winterraps (BRSNW)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (TTTDD)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Nein
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen				
Frühjahr		50		Hauptfloreszenz bereits vorhanden, von den obersten Blättern noch dicht umschlossen

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 2
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Sommergerste (HORVS)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Nein
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen				
Frühjahr	12	2-Blattstadium: 2. Laubblatt entfaltet, Spitze des 3. Blattes sichtbar	32	2-Knoten-Stadium: 2. Knoten wahrnehmbar, mind. 2 cm vom 1. Knoten entfernt

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Keine Anwendung in Beständen, die zur Saatguterzeugung dienen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 3
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Zuckerrübe (BEAVA)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Nein
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen				
Frühjahr	12	2 Laubblätter (1. Blattpaar) entfaltet	19	9 und mehr Laubblätter entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 4
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Futterrübe (BEAVC)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Nein
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen				
Frühjahr	12	2 Laubblätter (1. Blattpaar) entfaltet	14	4 Laubblätter (2. Blattpaar) entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 5
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur / Objekt	Einschränkung
Winterhafer (AVESW)	
Winterweichweizen (TRZAW)	
Wintertriticale (TTLWI)	
Winterroggen (SECCW)	
Wintergerste (HORVW)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Nein
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen				
Herbst oder Frühjahr				
	20	Keine Bestockung	39	Ligula (Blatthäutchen)-Stadium: Blatthäutchen des Fahnenblattes gerade sichtbar, Fahnenblatt voll entwickelt

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---



Abverkaufsfrist

Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Keine Anwendung in Beständen, die zur Saatguterzeugung dienen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 6
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Leindotter (CMASA)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen	12	2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet	14	4. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 7
Einsatzgebiet Gemüsebau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Rote Rübe (BEAVD)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen	12	2 Laubblätter (1. Blattpaar) entfaltet	14	4 Laubblätter (2. Blattpaar) entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 8
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Futterrüben (BRSRR)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen	12	2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet	14	4. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 9
Einsatzgebiet Gemüsebau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Speiserübe (Stoppelrübe, Mairübe) (BRSRR)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen	12	2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet	14	4. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 10
Einsatzgebiet Zierpflanzenbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Lilien (1LILG)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Frühjahr				
Bei einer Pflanzenhöhe von 10 bis 15 cm				

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 11
Einsatzgebiet Zierpflanzenbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Narzissen (1NARG)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,3	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Frühjahr				
Bei einer Pflanzenhöhe von 10 bis 15 cm				

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 12
Einsatzgebiet Gemüsebau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Kohlrübe (Steckrübe) (BRSNA)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,4	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Nach dem Auflaufen	12	2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet	14	4. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

--

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.
--

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!



Indikationsdetail zu Clap, 3830-0

Nr. 13
Einsatzgebiet Ackerbau

Kultur/Objekt

Kultur/Objekt	Einschränkung
Weide-Arten (SAXSS)	

Schadfaktor

Schadfaktor	Einschränkung
Zweikeimblättrige Unkräuter (3DICOT)	

Anwendungsbereich Freiland
HuK Nein
Art. 51 Ja
Art. 53 Nein

Aufwandsmengen

Menge	Einheit	Erläuterungen	Wasser von	Wasser bis	Einheit	Erläuterungen
0,5	l/ha		200	400	l/ha	

Anwendungszeitpunkt

Text	von BBCH-Stadium	von	bis BBCH-Stadium	bis
Vor dem Austrieb				
Frühjahr				

Max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung 1
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr 1
Zeitlicher Abstand in Tagen ---
Anwendungsart Spritzen
Nachbaufrist in Tagen ---
Wartefrist in Tagen ---
Abverkaufsfrist
Aufbrauchsfrist

Kommentar



Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF. sowie weitere Auflagen und Hinweise

Sicherheitshinweise

P-Satz	Text
--------	------

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Weitere Gefahren- und Sicherheitshinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Sonstige Auflagen und Hinweise

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften!

<http://www.baes.gv.at/impressum>